

Gruppendynamik und Teamentwicklung mit integrierten (virtuellen) Lern-Laboren					
Modul-Nr.	Credits 5 CP	Workload 150h	Semester	Turnus Jedes Semester	Dauer 1 Semester
Lehrveranstaltungen Semesterbegleitend			Kontaktzeit 80 Stunden	Selbststudium 70 Stunden	Gruppengröße 30
Termine: semesterbegleitend: wöchentlich mittwochs 14-16 Uhr					
Unterrichtssprache Englisch			Teilnahmevoraussetzungen Abgeschlossenes Bachelorstudium		
Anmeldeverfahren Die (freiwillige) Kursanmeldung erfolgt über E-Mail, die Anmeldung zur Prüfung über FlexNow innerhalb der vom Prüfungsamt bekanntgegebenen Fristen. Je nach Studienfach gelten die fakultätsspezifischen Anmeldemodalitäten.					

Vertiefungen / Einordnungen			
Studiengang Economic Policy Consulting MSc.			
	Pflichtmodul (20 ECTS)		Environmental, Resource and Energy Economics Wahlmodul
	Quantitative Methods		Microeconomic Theory and Applications
	Regional, International and Development Economics	X	Wahlmodul

Studiengang Management and Economics MSc.			
	Accounting & Auditing		Produktionswirtschaft
X	Entrepreneurship, Innovation & Transformation		Development Economics
	Banking & Finance		Statistics & Econometrics
	Governance Systeme		National Security Economics
	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre		Theoretical & Applied Microeconomics
	International Finance		Energie- & Umweltökonomik
	Controlling		General Economics
	Marketing & Vertrieb	X	General Management
	Data Science & Quantitative Analysis		

Studiengang Finance, Accounting, Auditing, Controlling, & Taxation MSc.			
	Pflichtmodul (25 ECTS)		Finance
	Accounting		Auditing
	Controlling		Taxation
	Wahlpflichtmodul (20 ECTS)	X	Wahlmodul (max. 15)

Sales Management Msc.			
	Pflichtmodul (45 ECTS)	X	Wahlmodul (max. 20 ECTS)
	Wahlpflichtmodul (min. 15 ECTS)		

Economics MSc.			
	Kern-Modul (30 ECTS)		Wahlbereich Economics (min. 75 ECTS)
	International Economics and Finance	X	Wahlbereich Management (max. 15 ECTS)
	Economic Policy		

Management Msc.			
	Accounting, Finance, Taxation		Wahlbereich Economics (min. 60 ECTS)
	Operations and Service Management	X	Wahlbereich Management (max. 30 ECTS)
	Marketing		

Lernziele (learning outcomes)			
Studierende sollen sich folgende Kompetenzen aneignen:			
<ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit Gruppendynamiken im organisationalen Kontext und Teamentwicklungsmaßnahmen • Einblicke in die Charakteristiken von Teams und die Auseinandersetzung mit gruppendynamischen Prozessen (Motivation, Kohäsion, divergente Rollen in Teamkonstellationen, Heterogenität und Homogenität von Teams) • Auseinandersetzung mit Prädiktoren von Teamerfolg und Performance im organisationalen Kontext • Entwicklung eines Verständnisses von speziellen Gruppendynamiken und Gruppenentwicklungsprozessen insbesondere in Gründerteams, F&E-Teams, virtuellen Teams. • Erschließen von gruppendynamischen Prozessen und Teamentwicklungsmaßnahmen durch Modelllernen im virtuellen Lernlabor „Collaboration Space“ • Erforschen von Problemen und restriktiven Einflussgrößen mit denen Teams konfrontiert sind, bspw. teaminterne Konflikte, Entscheidungsfindung, divergierendes Problemlöseverständnis, durch die Auseinandersetzung mit Organisationskultur, Teamprozessen und motivationalen Faktoren. • Auseinandersetzung mit Teilaspekten wie Wirkmechanismen und Rahmenbedingungen der Teamarbeit, effektive Führung innerhalb von Gruppen, Diversitätsmanagement, Teamwork, Teamdiagnostik und Teamentwicklung. • Kompetenzentwicklung auf Teamebene durch Erarbeitung eines eigenen Teamentwicklungskonzeptes auf der Basis theoretischer Kenntnisse und Impulsen aus dem Simulationslabor. 			

Inhalt

Teams als kleinste Einheit von Organisationen sind der Schlüsselfaktor von erfolgreichen Kooperationen und der insgesamten Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen.

Erfolgreiche Zusammenarbeit innerhalb von Teams ist somit für den Erfolg ganzer Unternehmen auf organisationaler Ebene maßgebend und entscheidet darüber hinaus über die Arbeitszufriedenheit und Bindung einzelner Mitarbeiter. Dieses Modul richtet sich daher an Studierende, die sich aktiv mit Interaktionsprozessen innerhalb von Teamarbeit im organisationalen Kontext auseinandersetzen möchten.

Mit der zunehmenden Verschiebung von Einzelarbeit hin zu Gruppen und teamorientierten Arbeits- und Organisationsformen, wird in diesem Seminar die notwendige Sensibilität geschaffen, Eigenschaften und Dynamiken innerhalb von erfolgskritischen, gruppeninternen Interaktionen zu verstehen und zu bewerten mit dem Ziel, selbständig Teamentwicklungskonzepte auf Basis der Kombination von theoretischen Kenntnissen und Impulsen des Lernlabors zusammenzuführen.

Aufbauend auf theoretischen Konzepten wie dem erweiterten Tuckman-Modell zur Gruppenentwicklung, werden die Notwendigkeit von Teamarbeit und diverse Formen von organisationalen Gruppen (Gründerteams, F&E-Teams, virtuellen Teams) erkundet. Hier wird darauf abgezielt, ein Verständnis über spezielle Formen von Gruppendynamiken und Gruppenentwicklungsprozesse zu erreichen.

Durch die Beschäftigung mit Teamrollenansätzen, Teamleitung und Führung von selbstregulierten Teams, sowie dem Input-Output-Modell von Teamarbeit wird die Grundlage für das tiefergehende Verständnis von Gruppendynamiken geschaffen.

In der theoretischen Auseinandersetzung mit Gruppenprozessen, gruppendynamischen Arbeitsformen und -prinzipien sowie Designs werden förderliche und restriktive Faktoren zur Arbeitsfähigkeit von Gruppen erkundet.

Neben dem Aufbau von theoretischem Wissen durch Inhalte zu Einflussgrößen und Rahmenbedingungen von Teamdesigns sowie Interventionsmöglichkeiten durch Teamentwicklungsmaßnahmen, kommt die praxisorientierte Anwendung des Erlernten zum Einsatz. Hierfür hat der Lehrstuhl Arbeit, Personal und Führung des Instituts für Arbeitswissenschaft (IAW) im Sommer 2020 das virtuelle Simulationslabor „Collaboration Space“ entwickelt. Dieses digital betriebene Simulationslabor auf Basis eines Escape Rooms beinhaltet kollaborative Problemlösungsszenarien, welche die Basis für unterschiedliche Ansätze der Teamentwicklung und Beobachtbarkeit von Teamdynamiken in Arbeitsprozessen offeriert. Durch das Lernlabor wird Kollaborationsfähigkeit als Meta-Kompetenz sowohl auf Individual- als auch Teamebene mithilfe von Simulationsszenarien erfahrbar für die Teilnehmenden gemacht, ermöglicht aber ebenso Fremdbeobachtungen sowie weitergehende Analysen.

Studierendengruppen bringen ihr theoretisches Wissen durch Feldbeobachtungen mit einem Team aus der realen Arbeitswelt im virtuellen Collaboration Space zum Einsatz. Arbeitsteams durchlaufen zunächst das Simulationslabor und anschließend werden Reflexionsgespräche auf Basis erster Beobachtungen mit dem Team geführt. Eine individuelle Teambuildingmaßnahme in Form eines Coachings wird auf Basis von Kompetenzerhebungen und Analysen für das Team zu einem Mikroausschnitt der Teamdynamik und Teaminteraktion seitens der Studierendengruppen erarbeitet. Nach dem Coaching und der Intervention der Studierenden durchläuft das Team erneut den Collaboration Space vor Ort mit anschließender Reflexion und Outputmessung zur Ergebnissicherung der Intervention.

Lehrformen

Selbststudium, Austausch und Zusammenarbeit mit Dozenten, sowie universitätsexternen Beteiligten für Analysen, Reflexionseinheiten, lösungsorientiertes Arbeiten in Kleingruppen, praktische Übungen, Präsentation

Prüfungsformen

Die Modulabschlussprüfung besteht aus einer benoteten Abschlusspräsentation in Form einer Intervention/Coaching durch Auseinandersetzung mit konkreten Teamentwicklungsmaßnahmen.

<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Kreditpunkte werden vergeben, wenn die Modulabschlussprüfung erfolgreich absolviert wurde.</p>
<p>Stellenwert der Note für die Endnote (bei einem Gesamtstudienumfang von 120 ECTS)</p>
<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Uta Wilkens & M.Sc. Murat Keskin</p>
<p>Lernmaterialien und Literaturangaben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kozlowski, S.W. J., & Bell, B. S. (2013). Work groups and teams in organizations: review update. In N. Schmitt & S. Highhouse (Hrsg.), <i>Handbook of psychology</i> 2. Aufl. (Bd. 12, S. 412-469). Hoboken NJ: Wiley • Antoni, C. H., & Antoni, C. H. (2000). <i>Teamarbeit gestalten</i>. Beltz. • Hertel, G., & Hüffmeier, J. (2014). Teamarbeit: Wirkmechanismen und Rahmenbedingungen. <i>Lehrbuch Organisationspsychologie</i>, 5, 219-262. • Bungard, W., & Antoni, C. H. (1995). Gruppenorientierte Interventionstechniken. <i>Organisationspsychologie</i>, 2, 377-404. • König, O., & Schattenhofer, K. (2020). <i>Einführung in die Gruppendynamik</i>. Carl-Auer Verlag. • Geramanis, O. (2017). <i>Mini-Handbuch der Gruppendynamik</i>. Beltz Verlag. • Kauffeld, S., Handke, L., & Straube, J. (2016). Verteilt und doch verbunden: Virtuelle Teamarbeit. <i>Gruppe. Interaktion. Organisation. Zeitschrift für Angewandte Organisationspsychologie (GIO)</i>, 47(1), 43-51. <p>Eine umfangreiche, jeweils aktuelle Literaturliste wird im Rahmen des Seminars zur Verfügung gestellt.</p>
<p>Praxispartner</p>
<p>Sonstige Informationen Keine</p>